

inklusive Nähanleitung als VIDEO



Freuleins

Nähanleitung zum Schnittmuster

Hoodie for Two

Größe XS - XL (Herren) und Gr. 122-176 (Jungs)

empfohlenes Näh-Level     



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|------------------------------|----|
| 1. | Material | 3 |
| 2. | Größen und Verbrauch | 3 |
| 3. | Einzelne Größen auswählen .. | 4 |
| 3.1. | Schnitt ausdrucken | 5 |
| 3.2. | Schnitt zusammenkleben | 5 |
| 4. | Zuschneiden | 6 |
| 5. | Nähen | 7 |
| 5.1. | Schulternähte | 7 |
| 5.2. | Ärmel einnähen | 7 |
| 5.3. | Ärmel- und Seitennähte | 7 |
| 5.4. | Ärmelbündchen..... | 8 |
| 5.5. | Bund | 9 |
| 5.6. | Kapuze..... | 9 |
| 5.7. | Erstes Knopfloch | 10 |
| 5.8. | Innen- u. Außenkapuze | 10 |
| 5.9. | Untere Knopflöcher | 11 |
| 6. | Band einfädeln | 12 |
| 6.1. | Kapuze annähen..... | 12 |

Bitte lies dir
zum besseren Ver-
ständnis vor dem Zu-
schneiden und Nähen die
Anleitung bis zum
Schluss durch!

Weitere Anregungen zu meinen Modellen und



alle Neuigkeiten zu *Freuleins* findest du hier:

auf meiner eigenen Seite: www.freuleins.de
auf Facebook: www.facebook.com/freuleins.de
auf Instagram: www.instagram.com/freuleins.de
auf Pinterest: www.pinterest.de/freuleinsnaeht

Ich freue mich immer sehr, wenn du deine genähten Prachtstücke auf Facebook oder Instagram zeigen würdest. Markiere mich dann mit @freuleins.de, damit ich deine Fotos nicht verpasse!

Kennst du schon das *Freuleins* Nähcafé? www.facebook.com/groups/freuleins.naehcafe
Inzwischen sind schon viel Hundert Mädels zu einem Plausch vorbei gekommen. Melde dich an und werde Teil unserer Community! Wir freuen uns auf dich!

1. Material und Verbrauch:

Der Hoodie sollte aus weichen, etwas dehnbaren Stoffen genäht werden. Bestens dafür geeignet sind Wirkwaren (Strick) wie Sweat oder Frenchterry.

Der Hoodie umspielt eher etwas weiter den Körper. Wenn du das nicht magst, kannst du evtl. auch eine Größe kleiner wählen.

Benötigt wird bei einer Stoffbreite von 140cm
für die Größen XS-S >> 170cm, Größen M-L >> 180cm und für Größe XL >> 190cm,
für die Jungs: Gr. 122-134 >> 140cm, 140-158 >> 155cm ab Größe 164 >> 170cm.

Zusätzlich benötigst du noch eine Kordel/Band für die Kapuze (ca.90-120cm Länge) und Nähgarn.

2. Größen (Körpermaße):

| Größe (Herren) | XS | S | M | L | XL |
|----------------|----|-----|-----|-----|-----|
| Brust | 88 | 95 | 102 | 109 | 117 |
| Taille | 83 | 91 | 99 | 107 | 117 |
| Hüfte | 94 | 102 | 110 | 120 | 129 |

Jungs:

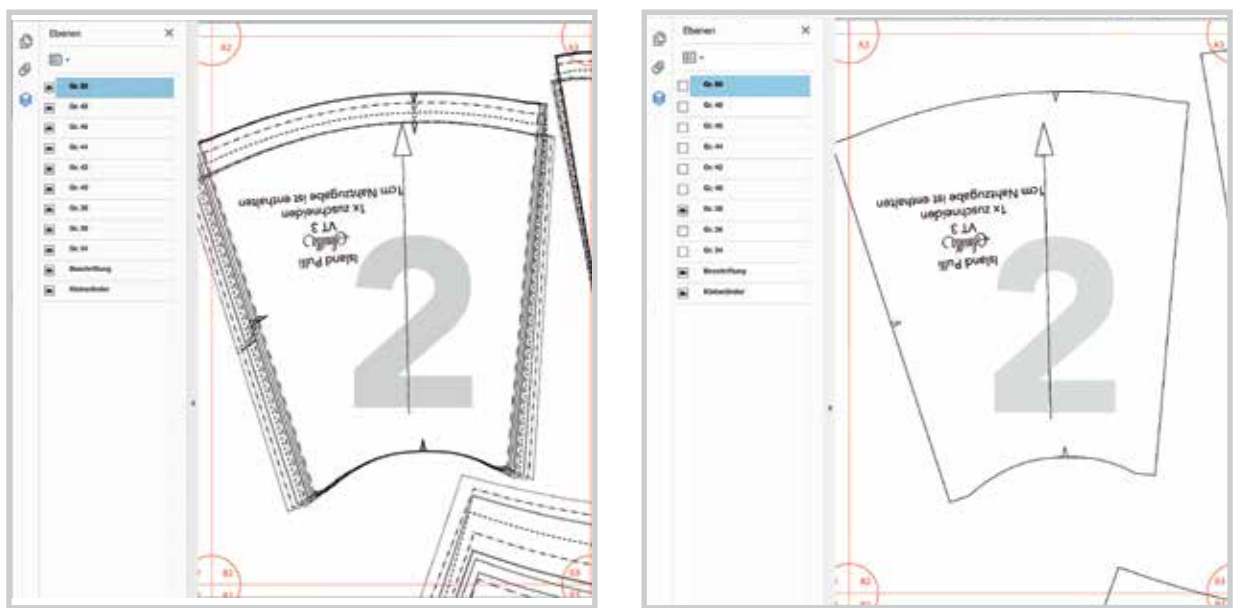
| Größe | 122 | 128 | 134 | 140 | 146 | 152 | 158 | 164 | 170 | 176 |
|--------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Brust | 63 | 66 | 69 | 72 | 75 | 78 | 81 | 84 | 87 | 90 |
| Taille | 57 | 60 | 62 | 64 | 67 | 69 | 72 | 74 | 76 | 79 |
| Hüfte | 67 | 70 | 73 | 76 | 79 | 82 | 85 | 88 | 91 | 94 |

3. Einzelne Größen zum Drucken auswählen:

Schluss mit dem Konturen-Salat

Manchmal ist es ganz schön schwierig, die richtigen Konturen für die jeweilige Größe zu finden. Oft überschneiden sich Konturen oder bilden ein dickes fettes Wirrwarr, aus dem man die einzelne Kontur optisch nicht mehr separieren kann.

Um diesen „Liniensalat“ zu entwirren bzw. erst gar nicht entstehen zu lassen, habe ich bei diesem Schnitt die einzelne Größen jeweils in separate Ebenen gepackt. Wie du die Ebenen ein- bzw. ausblenden kannst, zeige ich auch in einem „Pattern Hack“-Video bei [youtube](#).

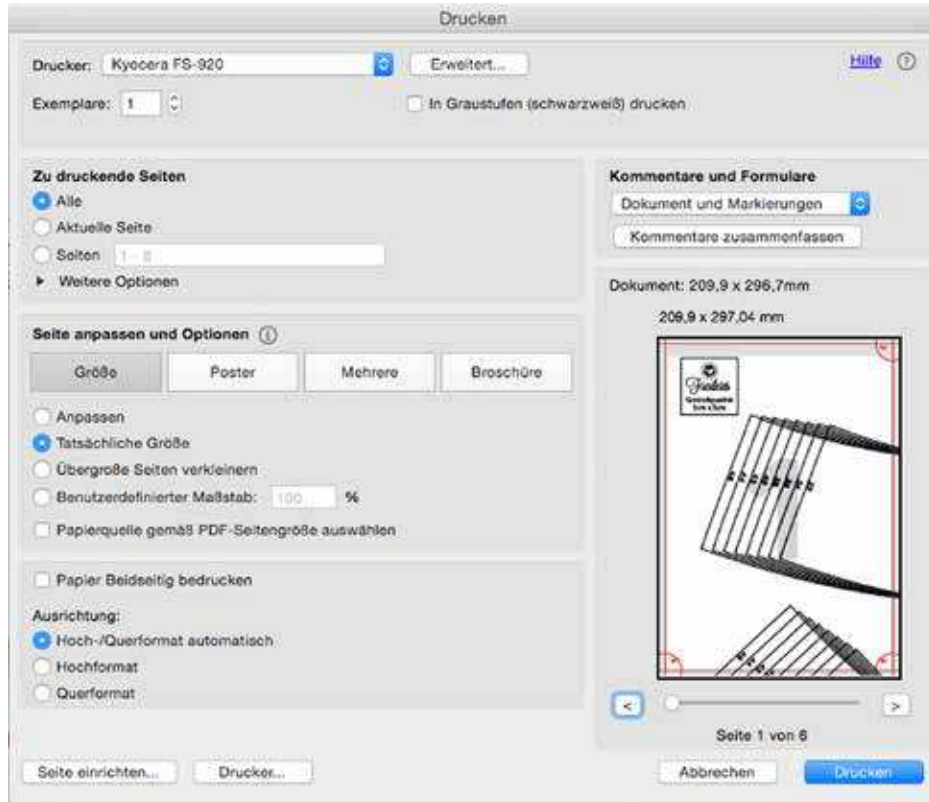


1. Öffne die Datei (PDF). Acht darauf, dass der Lesemodus aktiviert ist in deinen Einstellungen. Im Vorschaumodus werden die Ebenen nicht angezeigt!
2. Klicke links auf das Ebenen-Symbol. >> Es werden alle Ebenen einzeln angezeigt.
3. Jetzt wähle die gewünschte(n) Ebene(n) aus, indem du das Auge weg- bzw. anklickst.
4. Drucke nun die einzelnen Blätter wie gewohnt aus. Es werden nur die Ebenen/Größen gedruckt, die du ausgewählt hast!

Achte wie bisher auf die richtige Größe des Kontrollquadrates!

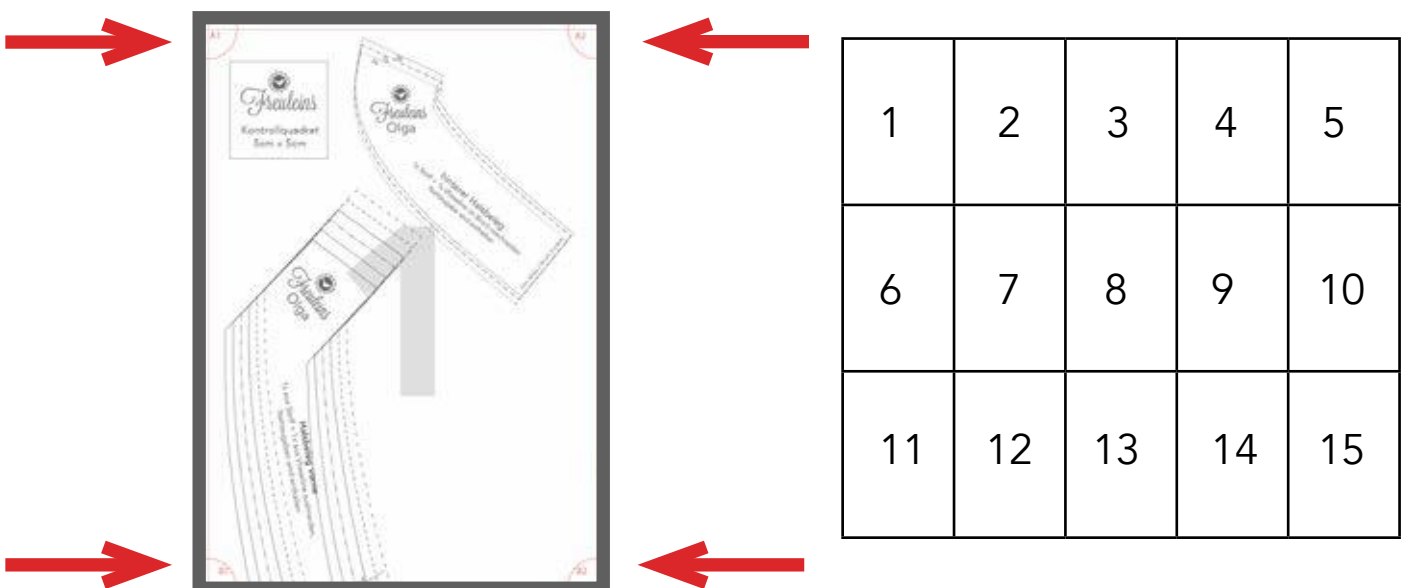
3.1. Schnitt ausdrucken:

Achte beim Ausdruck auf die richtige Einstellung (randlos) deines Druckers.
Überprüfe die korrekte Größe des Kontrollkästchens (5cm x 5cm)! Eventuell muss an der Einstellung der Ausdruckgröße etwas herumexperimentiert werden, wenn dein Drucker das Kontrollquadrat bei 100% nicht 5x5cm groß ausdruckt.



3.2. Schnitt zusammenkleben:

Schneide an einer schmalen und an einer langen Seite die Randstreifen an der Beschnittlinie ab. Klebe die einzelnen Blätter (siehe Plan) nun passgenau aneinander. Auf jedem einzelnen Blatt gibt es dazu eine Signatur in den Ecken.



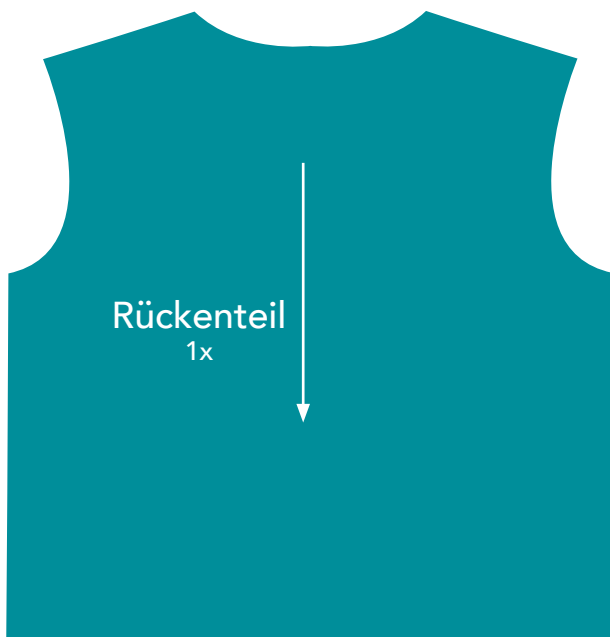
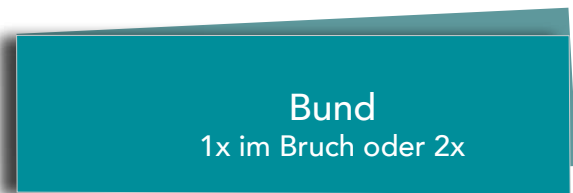
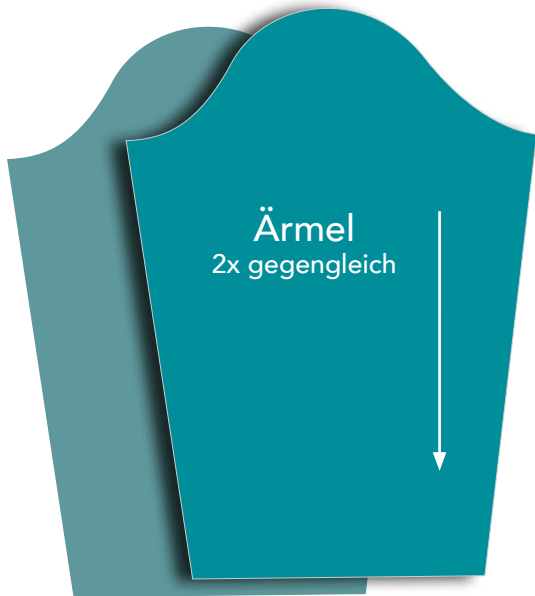
4. Zuschneiden:



Am Schnitt sind alle Nahtzugaben (7mm) enthalten



[klick](#)



Los geht's!

5. Nähen:

5.1. Schulternähte:



Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts fixieren. Die Schulternähte schließen (7mm NZ), nach hinten (Richtung RT bügeln).

5.2. Ärmel einnähen:



Die Ärmel in den Armausschnitt stecken. Dabei die Passmarkierungen (vorne, Schulter, hinten) beachten. Diese Markierungen deckungsgleich übereinander stecken. Ärmel festnähen, NZ nach innen (zum Rumpf) bügeln.

5.3. Ärmel- und Seitennähte schließen:



RT auf VT klappen. Die Stoffkanten beginnend beim Ärmel, über die Ärmel einsetzen naht bis zum Saum bündig fixieren.



Die Ärmel- und Seitennähte in einem Rutsch schließen. NZ nach hinten bügeln.



Zwischenstand: So sieht der Hoodie jetzt aus

5.4. Ärmelbündchen:



Bündchen rechts auf rechts fixieren, zusammen nähen und die NZ zur Seite bügeln.



Bündchen und Ärmel mit Stecknadeln in Viertel teilen. Diese Markierungen erleichtern das Annähen.



Hoodie auf links drehen, das Bündchen in den Ärmel schieben. Von den Nähten ausgehend die Stecknadeln deckungsgleich übereinander stecken. Bündchen mit etwas Dehnung an den Ärmel nähen.

5.5. Bund:



Den Bund zum Ring schließen (rechts auf rechts), der Länge nach zur Hälfte bügeln. Beim Hoodie vordere und hintere Mitte mit Stecknadeln markieren. Beim Bund die Viertel mit Stecknadeln markieren. Markierungen übereinander stecken. Bund mit Dehnung an den Hoodie nähen. NZ umbügeln.



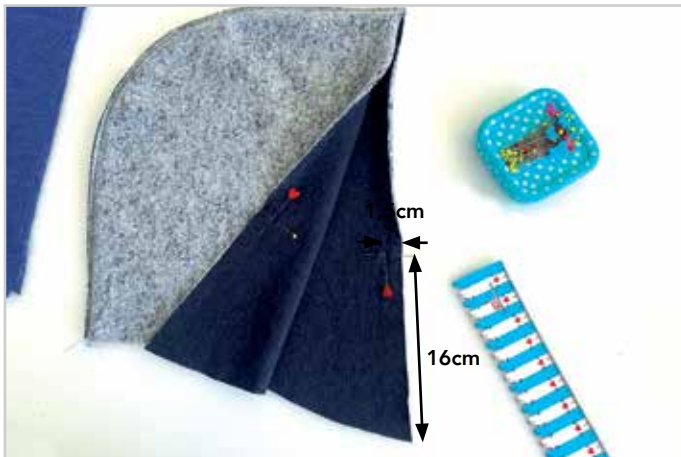
Zwischenstand: Es fehlt nur noch die Kapuze.

5.6. Kapuze:



Beide Einzelteile der Innen- und Außenkapuze jeweils rechts auf rechts stecken, zusammen nähen. Bei der **Außenkapuze** einen Streifen (ca. 17x4,5cm) Vlieseline H180 oder H200 aufkleben

5.7. Erstes Knopfloch:



Die Position der Knopflöcher kann individuell verändert werden, da diese keine Passform-Funktion haben, sondern nur ein optisches Detail darstellen.

Durch die besondere Fädeltechnik der Bandes brauchen wir in der Außenkapuze ein zusätzliches Knopfloch.

Das Knopfloch wird im rechten Winkel zur vorderen Kante gesetzt. Die Größe des Knopfloches ist von der Bandbreite abhängig. Das muss im Vorfeld getestet werden. Der Abstand zur vorderen Kante sollte ca. 1,5cm sein, von der Kapuzenanatznaht (unten) zum Knopfloch ca. 15-17cm.



Wenn die NäMa das Knopfloch nicht exakt nähen möchte, hilft manchmal eine zweite Lage Stoff auf der linken Seite unterzulegen. Das habe ich hier gemacht. Stoffstück nach dem Sticken zurückschneiden.

5.8. Innen- und Außenkapuze verbinden:



Innen- und Außenkapuze rechts auf rechts ineinander schieben. Die vordere Kante fixieren und zusammen nähen.

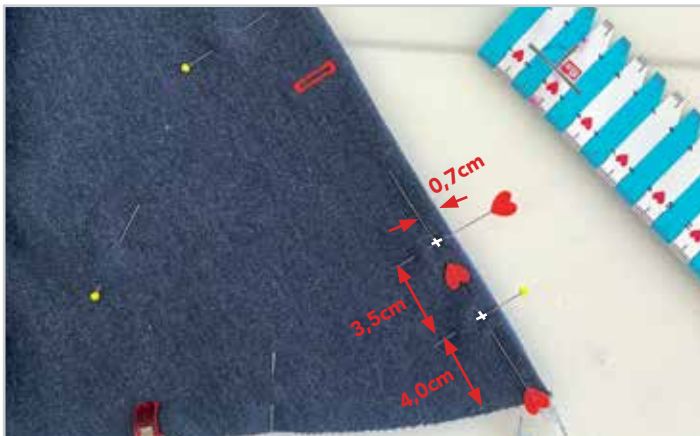


Die vordere Kante gut bügeln.



Damit die beiden Stofflagen beim Knopflochsticken nicht verrutschen, großflächig miteinander mit ein paar Nadeln fixieren.

5.9. Untere Knopflöcher:



Jetzt werden die zwei unteren Knopflöcher durch beide Stofflagen genäht. Die Position zur vorderen Kante an das obere Knopfloch anpassen. Der Abstand zur vorderen Kante sollte ca. 0,7cm sein. Der Abstand zwischen beiden Knopflöchern und dem unteren zur Kapuzenansatznaht ist wieder Geschmacksache. Bei mir 3,5-4,0cm von der Naht und zwischen den Knopflöchern.

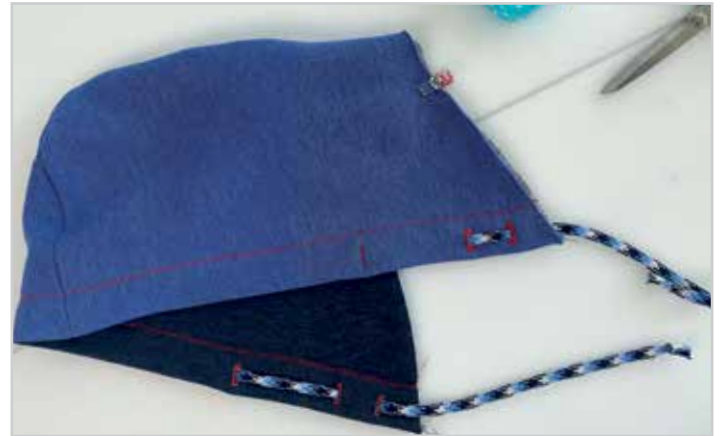


Zwischenstand: Alle Knopflöcher sind genäht.



Die Knopflöcher jetzt vorsichtig aufschneiden. Beim oberen Knopfloch darauf achten, dass die Stofflage von der Innenkapuze nicht verletzt wird.

6.0. Band einfädeln/fixieren:

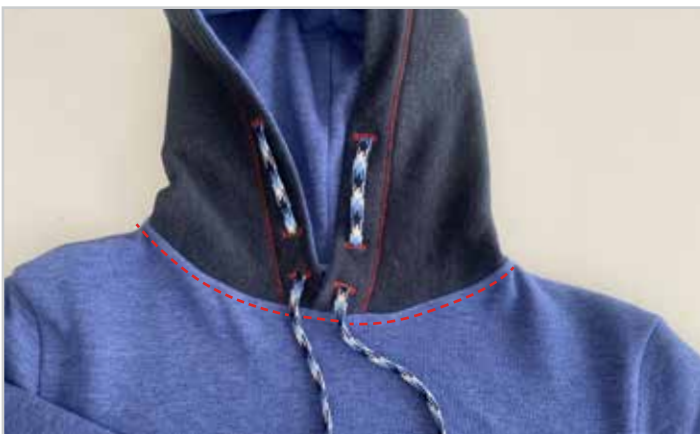


Das Band entweder komplett durch den Tunnel ziehen, oder wie ich nur zwei Teilstücke. **Bei Kindern bitte meine Variante wählen, wegen der bestehenden Strangulationsgefahr bei durchgehender Kordel!!!** Band durch das obere Knopfloch in den Tunnel fädeln und feststecken. Das Band nun mit einem Geradestich oder einem kleinen engen Zickzackstich direkt über der oberen Knopflochraupe festnähen.

6.1. Kapuze annähen:



Die Kapuze nun an den Halsausschnitt stecken. Die vordere Mitte (Pfeil) mit einer Stecknadel markieren und hier 8mm überlappend die Kapuze feststecken. Bitte auch die Passmarkierungen für die Schulter beachten. Damit sich beim Annähen mit der Ovi bei der vorderen Mitte die Kapuzenkanten nicht verschieben ggf. eine kurze Hilfsnaht mit der NäMa machen. Kapuze annähen.



NZ nach unten umbügeln und bei Bedarf mit einem dehnbaren Stich (NäMa) festnähen.

Ta Ta!

Fertig ist der Hoodie for Two

Ich wünsche deinem Liebsten viel Freude beim Tragen!



Hoodie for Two
© 2021 von Freuleins

Dipl. Modedesignerin Katrin Lassak

Der Schnitt darf für private Zwecke und zur Fertigung von Einzelstücken/Kleinserien (10 Stück) zum gewerblichen Wiederverkauf unter Angabe der Quelle „Hoodie for Two von www.freuleins.de“ verwendet werden.

Massenproduktion von gefertigten Waren sowie Kopieren, Weitergabe, Nachahmung, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) des Ebooks ist ausdrücklich untersagt.

www.freuleins.de
www.facebook.com/freuleins.de
www.instagram.com/freuleins.de

Foto von @putzifrandel